

Präsident und Kassier neu gewählt

Nach der Hauptversammlung des Turnvereins stand fest, dass René Kistler-Arnold als Präsident und Daniel Romer als Kassier an die Spitze des STV Reichenburg gewählt wurden. Als weiterer Höhepunkt gilt die Aufnahme der Faustballriege Reichenburg als Unterriege des Turnvereins.

Im Stammlokal Restaurant Frohsinn durfte am letzten Freitag der Vereinspräsident Markus Rast 44 Ehrenmitglieder, Freimitglieder, Aktive und vier Gäste begrüßen. Nach dem Verlesen des präzisen Protokolls der letzten GV durch die Aktuarin Heidi Ziegler erfolgten die Jahresberichte des Präsidenten und des Oberturners Markus Romer. Man liess noch einmal Revue passieren und man durfte auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Hier ein paar turnerische Erfolge: Kantonalmeistertitel in der Gymnastik, mit je 177,77 Punkten an den Turnfesten in Sissach und Affoltern a.A., dies bedeutete den 1. beziehungsweise den 2. Schlussrang, Teilnahme am Schauturnen im Letzigrund in Zürich, weiter die Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft in Muttenz, die für die Gymnastiker mit 29,72 Punkten den Vizemeistertitel bedeutete.

Die Finanzministerin Elisabeth Züger legte über ihre Kasse Rechenschaft ab. Ihre exakte und grosse Arbeit wurde von den Turnerinnen und Turnern verdankt. Da der STV ein zweites Mal in die roten Zahlen schlitterte, muss dieses Jahr der Gürtel wohl ein wenig angezogen werden. Sepp Burlet, unser Jugileiter, durfte auf Erfolge seiner «Jungs» zurückblicken. Unter anderem schnitten die Jugendriegler am «Eidgenössischen Turnfest», dem Schweizerischen Jugendturntag in Uster, in den vordersten Rängen ab. An dieser Stelle sei dem Jugileiter und seinen Hilfsleitern für die vielen freiwillig geopferten Stunden herzlichst gedankt. Da die Jahresberichte verdankenswerterweise etwa zwei Wochen vor der GV zugesandt wurden, konnte man in kürzester Zeit darüber abstimmen.

Bei den Mutationen standen den zwei Austritten vier Eintritte gegenüber. Als Aktivmitglieder dürfen wir begrüßen: Bruno Kessler und Daniel Diethelm, als Mitturner René Kistler, Gläntern, und Alois Mettler. Wir hoffen, dass sich die vier neuen Mitglieder in unserem Verein wohlfühlen.



Unser Bild zeigt (v.l.n.r) Markus Rast, den abtretenden Präsidenten, Elisabeth Züger, zurückgetretene Schatzmeisterin, sowie die beiden Neugewählten Daniel Romer, Kassier, und René Kistler, Präsident.

Änderung im Vorstand

Nach vier Jahren Amtszeit demissionierte leider unsere Schatzmeisterin Elisabeth Züger. Als Anerkennung für die geleistete Arbeit überreichte ihr der Präsident eine Standuhr. Der Vorstand schlug als kompetenten Nachfolger Daniel Romer vor, der einstimmig auf zwei Jahre gewählt wurde. Herzliche Gratulation.

Aber auch Markus Rast machte seine Ankündigung von der letzten GV wahr und übergab an dieser Versammlung den Präsidentensessel einem anderem Kameraden. Er hatte 1985 mit 22 Jahren das Steuer des Vereinsschiffchens, das von seinem Vorgänger Richi Kistler bereits auf Erfolgskurs gelenkt worden war, übernommen. Mit einem guten Vorstandsteam und aktiven Vereinsmitgliedern durfte der abtretende Präsident auf viele Höhepunkte zurückblicken. So zum Beispiel konnte der STV sich einmal als Schweizer Meister, dreimal als Vizemeister feiern lassen und landete einmal auf dem dritten Platz an der SM. Von drei Turnfesten kehrte der Präsident mit seinen Fürstentüchtlern mit der Turnfesthöchstpunktzahl zurück. Auch konnte er als Präsident ein neues Vereinsbanner in der Laurentiuskirche in Reichenburg einweihen. Mit einem Weingestell mit Inhalt wurde er für sein Wirken belohnt.

Nachfolger heisst René Kistler-Arnold

Für die grosse Aufgabe als Präsident war es für den Vorstand nicht einfach, einen geeigneten Nachfolger zu finden. Der Versammlung konnte René Kistler-Arnold vorgeschlagen werden, der sich für das Amt als Präsident zur Verfügung stellte. Mit grossem Applaus wurde er denn auch gewählt. Mit dem Ehrenmitglied René Kistler konnte der Turnverein einen managertypähnlichen Präsidenten gewinnen. Er hat schon in anderen Vereinen Vorstandserfahrungen gesammelt. Unter anderem stand er mehrere Jahre als Präsident den Ritschbörg-Schränzern vor. Aber auch in Turnerkreisen ist er kein unbeschriebenes Blatt. Im Jahre 1966 bis 1975 turnte er aktiv im Verein mit. Während dieser Zeit bekleidete er die Ämter des Aktuars und Vize-Oberturners. Er stellte seine organisatorischen Fähigkeiten immer wieder dem Verein zur Verfügung, so zum Beispiel war er der OK-Präsident der Fahnenweihe 1985.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: René Kistler-Arnold; Oberturner: Markus Romer; Kassier: Daniel Romer; Aktuar: Heidi Ziegler; Vize-Oberturner und Vize-Präsident: Ueli Mettler; Beisitzer/Jugileiter: Sepp Burlet; Beisitzer: Reini Keller. Weitere Ämter bekleiden: Fähnrich/Materialwart: Anton Buff; Hilfsleiter Jugi: Edy Walker; Presse: Roger Kistler, H.P. Rast.